

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 01/017/2017

Kreisausschuss am 11.12.2017

Zu Punkt 5: Personalkostenbewirtschaftung/Personalkostenbudgetierung hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 22.11.2017
--

KA K. Müller spricht zunächst seine Anerkennung dafür aus, dass in dem Budgetvorschlag der Verwaltung bereits 500.000 € enthalten sind, die im Laufe des Jahres 2018 eingespart werden sollen. In Bezug auf den Antrag erläutert er, dass seine Fraktion insbesondere aufgrund der bestehenden Schwierigkeiten, Stellen zu besetzen, die Erwartung habe, dass darüber hinaus weitere 500.000 € eingespart werden.

KA Küchler und KA Dr. Ibold bewerten den Antrag mit Blick auf die von KA K. Müller benannte Problematik und vor dem Hintergrund, dass die Mehrstellen im Stellenplan 2018 im Personalansatz 2018 nur anteilig berücksichtigt sind, als kontraproduktiv.

KA Schulte schließt sich der Auffassung an und ergänzt, dass der Antrag nicht zu den aktuellen Problemstellungen fehlenden Personals und zunehmender Renteneintritte passe. Er sieht in dem Antrag, trotz zahlreicher personeller Engpässe weiter einsparen zu wollen, ein falsches Signal nach außen.

KA Völker erläutert, dass es sich bei dem Antrag nur um eine logische Erwartungshaltung aufgrund des fehlenden Personals handele und weist darauf hin, dass hier keine Kürzung des Personalkostenansatzes für 2018 beantragt wurde.

KA K. Müller weist auf die Signalwirkung für die kreisangehörigen Städte hin.

KA Dr. Ibold sieht in dem Antrag und seiner Begründung ein verheerendes Signal an die Beschäftigten.

Aufgrund der fehlenden Haushaltsauswirkung ergänzt Landrat Hendele, dass die reine Erwartungshaltung gegenüber der Verwaltung gerne formuliert werden könne. Eine negative Signalwirkung auf die Beschäftigten sehe er keinesfalls; der Kreis sei als ein exzellenter Arbeitgeber bekannt und geschätzt.

Beschluss:

Der Kreistag erwartet von der Verwaltung, bis zu 500.000 Euro zusätzlich innerhalb des Personalkostenbudgets einzusparen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

**7 Ja-Stimmen der CDU-Fraktion
4 Nein-Stimmen der SPD-Fraktion
2 Nein-Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
1 JA-Stimme der FDP-Fraktion
1 JA-Stimme der Fraktion UWG-ME
1 Nein-Stimme der Fraktion DIE LINKE.
1 JA-Stimme des Landrates Hendele**